

ADRESSE   
DER   
HOCHSCHULE

Ort, Datum

**Betreff: #Hochdruck-Forderungen zur sozial-ökologischen Transformation der NAMER DER HOCHSCHULE**

Sehr geehrte NAME DER PRÄSIDENT\*INNEN,

der anthropogene Klimawandel stellt die Menschheit vor unzählige Herausforderungen und geht mit existentiellen Bedrohungen wie der Biodiversitätskrise einher. Es kann mittlerweile kein seriöser Zweifel mehr an der Notwendigkeit radikalen Wandels zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise und einer sozial-ökologisch gerechten Gesellschaft bestehen. Als Ausbildungsstätte für zukünftige Fachkräfte aus allen Gesellschaftsbereichen, als Motor wissenschaftlicher Forschung und Erkenntnis, als Vorbild für andere gesellschaftliche und politische Institutionen tragen die Hochschulen eine wesentliche Verantwortung für diese Transformation zu einer klimagerechten Gesellschaft.

Wir, *NAME DER GRUPPE,* begrüßen die bisherigen Bemühungen der HOCHSCHULE, Maßnahmen zur Schaffung größerer Klimagerechtigkeit umzusetzen – etwa durch BEISPIELE EINSETZEN. Um der sozialen und politischen Verantwortung einer Hochschule wirklich gerecht zu werden, müssen wir darüber hinaus weitere und tiefgreifendere Maßnahmen ergreifen. Durch die Ausgestaltung der Universität zu einem Modell für sozial-ökologisch verträgliches und klimagerechtes Forschen, Lehren und Lernen, entsteht so auch ein attraktiveres Arbeitsklima, das wiederum neue motivierte Studierende, Forschende und Lehrende anziehen kann. Klimagerechtigkeit muss als Chance begriffen werden!

Aus diesen Gründen stellen wir uns als GRUPPE vollständig hinter die Bemühungen der #Hochdruck-Kampagne. Diese hat es sich zur Aufgabe gemacht, die klimapolitischen Forderungen der verschiedenen Initiativen zu bündeln und gemeinsam an so vielen Hochschulen im DACH-Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz) wie möglich gleichzeitig stark zu machen. In diesem Rahmen geben wir also die folgenden zehn Forderungen der Kampagne im Namen der *GRUPPE* an Sie weiter. Gleichzeitig appellieren wir an Sie, sich weiter mit unserer Vision einer klimagerechten Hochschullandschaft, einer sozial und politisch verantwortlichen, aktiv gegen die katastrophalen Folgen der Klimakrise ankämpfenden Universität zu identifizieren und uns in die Umsetzung dieser Vision einzubeziehen.

**Forderungen der #Hochdruck-Kampagne**

1. Verpflichtende Module zu nachhaltiger Entwicklung und Klimanotlage.

2. Credits für Engagement: Gremien-, Initiativenarbeit und außeruniversitäres Engagement müssen in allen Studiengängen angerechnet werden können.

3. Reduktion des Energieverbrauchs von Gebäuden um 25% bis Ende 2022 und 100% erneuerbare Energien bis 2030.

4. Bis 2025 sind alle Hauptgerichte der Mensen pflanzlich.

5. Kostenloses bundesweites ÖPNV-Ticket für Studierende und Mitarbeitende bis 2022.

6. Mehr Grün als Beton! Lebendige Hochschule – nach Schwammprinzip mit 40% entsiegelten Flächen und gutem Klima.

7. Bezahlbares und nachhaltiges Wohnen für Studierende – 40% sozialer Wohnraum bei Neubau und netto Null in der Ökobilanz.

8. Bis 2025 sind alle Gremien, deren Entscheidungen unmittelbar Einfluss auf die Studierenden haben, paritätisch besetzt.

9. Mindestens 85% Grundfinanzierung und stabile transparente Finanzierung der Hochschulen durch das Land und Zweckbindung finanzieller Mittel an Klimaschutz und -anpassung!

10. Divestment: Bis 2025 investieren Hochschulen nicht mehr in fossile Strukturen.

Weitere Informationen zum Positionspapier und zu den Forderungen finden Sie auf der Website der #Hochdruck-Kampagne: https://hochdruck.jetzt

Wir bitten Sie um eine Antwort in der Form eines öffentlichen Statements auf der HOCHSCHUL-Website innerhalb der nächsten zwei Wochen.

Wir sind gespannt auf Ihre Antwort und freuen uns auf den Diskurs. Gerne würden wir mit Ihnen außerdem die verbliebenen Forderungen aus unserem Positionspapier in einem Gespräch aufgreifen und gemeinsam über die Fortschritte und weitere Planung zu sprechen. In einem weiteren Schritt möchten wir die #Hochdruck-Forderungen gemeinsam mit Ihnen und GGF. ANDERE HOCHSCHULEN AUS DEM LAND in einem moderierten Rahmen an das Ministerium von NAME DES WISSENSCHAFTSMINISTERIUMS herantragen – auch hierbei würden wir uns über Ihre tatkräftige Unterstützung freuen.

Mit freundlichen Grüßen,

NAME | NAME | NAME | NAME | NAME  
ALS XY-GRUPPE